

24.5.2008 - kath.net

'Wir sind Kirche' und die Heuchelei

Die Gruppierung "Wir sind Kirche" durfte auf dem Katholikentag gegen die Lehre der Kirche schimpfen und dazu aufrufen, Sanktionen bei gemeinsamer Eucharistie in Kauf zu nehmen.

Die Gruppe "Wir sind Kirche" durfte auf dem 97. Deutschen Katholikentag zu gemeinsamen Mahlfeiern von Katholiken und evangelischen Christen aufrufen.

Bei einer Veranstaltung am Freitag sagte Eva-Maria Kiklas wörtlich: "Ökumene ohne gemeinsames Mahl ist heuchlerisch" und rief die Katholiken dazu auf, dabei auch kirchenrechtliche Sanktionen in Kauf zu nehmen. Kiklas behauptete weiters, dass letztendlich das Gewissen jedes Einzelnen die letzte Instanz sei, ob man evangelischen Christen die Kommunion spenden könne oder nicht.

"Wir sind Kirche" ist keine katholische Gruppierung und wird von zahlreichen Bischöfen abgelehnt. Der Augsburger Bischof Walter Mixa sagte 2003 klar: "'Wir sind Kirche' steht nicht auf dem Boden der katholischen Kirche."

Zuletzt geändert am 27.05.2008